



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

## PROTOKOLL

zur Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart  
Wahlperiode 2014 - 2020

**am**            **Mittwoch, 29. Mai 2019**  
**im**            **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1**

Beginn:	19.40 Uhr
Ende:	22.20 Uhr
Sitzungsleitung:	Fredy Hummel-Haslauer
Protokoll:	Kathrin-Alice Kirsch
Anwesende und Gäste, Antrag TOP 7.1.1, Stellungnahme zu TOP 8.2.1	siehe Anlagen

**Vorsitzender**  
**Fredy Hummel-Haslauer**

**Privat:**  
Riesenfeldstr. 86  
80809 München  
Tel.: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
BA11@muenchen.de  
Ansprechpartnerin: Frau Kirsch

München, 03.06.2019

Teil A - Öffentlicher Teil:

### **1. Begrüßung**

#### **1.1 Feststellung über frist- und formgerechte Ladung**

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Prookolls der letzten Sitzung**

Die Tagesordnung (TO) ist allen Mitgliedern des BA 11 zugegangen.  
Die TO wird unter Aufnahme des Antrags der CSU-Fraktion unter dem Tagesordnungspunkt (TOP) 7.1.1 **einstimmig angenommen**.

Das Sitzungsprotokoll vom 29.04.2019 wird unter Abänderung des Abstimmungsergebnisses des TOP 8.2.4 in:

Beschluss (zum Referentenantrag): Zustimmung, mehrheitlich  
(gegen die Stimmen der Fraktion B90/Die Grünen)

**einstimmig genehmigt.**

### **N2. Bauvorhaben Areal Knorr-Bremse – Vorstellung des Fachreferates**

Herr Konrad und Herr Eberle-Kacinari vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie auch Herr Hübner von der Opes Immobilien GmbH stellen das Bauvorhaben auf dem Firmengelände der Knorr-Bremse an der Moosacher Straße nördlich des Olympischen Dorfes vor. Neben einem Hochhaus (99 Meter) sind drei Bürohäuser, ein neues Wohnquartier mit etwa 500 Wohnungen sowie ein Senioren- und Pflegeheim geplant. Die Bürohäuser dienen als Schallschutz

für die Wohnsiedlung, die nördlich an das heutige Firmengelände anschließen wird. Eine Krippe und ein Kindergarten sind ebenfalls in Planung. Die künftigen Grundschulkinder werden an der Grundschule an der Waldmeisterstraße unterrichtet, die auf vier Züge erweitert werden kann.

Für das Senioren- und Pflegeheim sind etwa 7.500 Quadratmeter eingeplant und wird als Element der Sozialgerechten Bodennutzung (SOBON) gebaut. Mit SOBON verpflichtet die LHM Investoren, sich an den Kosten für Straßen, Grünflächen und sozialer Infrastruktur zu beteiligen. Auch muss ein Anteil von 40 Prozent geförderter und preisgedämpfter Wohnungen gebaut werden.

Die Architekten aus dem Hause Müller Reichmann haben sich bei dem Wettbewerb für den Bau des Bürohochhauses durchgesetzt. Das das Hochhaus nun deutlich höher als der ursprüngliche Siegerentwurf ist, hat das Landesamt für Denkmalpflege nicht unkritisch gesehen. Denn auf dem Areal stehen bereits zwei denkmalgeschützte Gebäude.

**Herr Meyer-Giesow** fragt an, warum der Investor sich über die Bedenken des Denkmalschutzes hinwegsetzen kann.

**Herr Konrad** gibt an, dass die Bauhöhe eine politische Frage ist, über die der Stadtrat Anfang Juli 2019 abstimmt.

**Frau Dr. Riemer-Trepohl** gibt kritisch zu Bedenken, dass die Steinfassade des Hochhauses zu konventionell sei. Eine Fotovoltaikanlage sowie eine Begrünung der Fassade stellen bessere und umweltbewusstere Gestaltungen dar.

**Herr Eberle-Karinaci** sichert zu, diesen Gestaltungspunkt aufzugreifen.

**Frau Schneider-Geyer** fordert, dass man sich zeitnah mit der MVG in Verbindung setzen soll, um eine bessere Busanbindung zu bekommen und nicht erst, wenn das Wohngebiet gebaut wird.

**Herr Konrad** wird dies an das entsprechende Referat der LHM weitergeben.

### 3. Berichte der Polizei und aus dem Stadtrat

Die Polizeiinspektion 47 (PI 47) weist daraufhin, dass Baustellenfahrzeuge nicht auf den Fußgänger- und Radwege abgestellt werden und hofft, dass ausreichend Stellplätze für das neu geplante Knorr-Bremsen-Firmengebiet vorhanden sind.

Zur Aufforderung der verstärkten Verkehrsüberwachung im Rose-Pichler-Weg stellt PI 47 fest, dass dies auf Grund der knappen Personalressourcen nicht möglich ist. Vielmehr ist es zielführender, durch bauliche Maßnahmen den Verkehr zu lenken.

### 4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung

#### 4.1 Plenum

#### 4.2 Bau / Umwelt

- |       |   |       |
|-------|---|-------|
| 4.2.1 | Schaffung v. zusätzlichem Baurecht bei bestehenden Bebauungsplänen<br>BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05859 | SPD-F |
|-------|---|-------|

#### **Kenntnisnahme**

- |       |  |      |
|-------|--|------|
| 4.2.2 | Aufstellen eines Papierkorbs und Montieren von Holzdielen auf den<br>Betonklötzen als Sitzgelegenheit vor der Stadtbibliothek Milbertshofen<br>BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05868 | BauR |
|-------|--|------|

**Kenntnisnahme****4.3 Kultur / Soziales****4.4 Verkehr**

- 4.4.1 Überprüfung der Kreuzung Ingolstädter Str. / Ecke Sudetendeutsche Str. und Erwägung eines Wendeverbots  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05860 SPD-F

**Kenntnisnahme**

- 4.4.2 Verlängerung eines Taxisstandplatzes "Am Oberwiesenfeld" - Moosacher Str.  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04996 Taxi-M

**Kenntnisnahme**

- 4.4.3 Anbringen von Haltverbotsschildern vor dem Behindertenzugang, Aufstellen von drei Blumentrögen, Fassadengestaltung an der Stadtbibliothek Milbertshofen  
Hier: Anbringen von Haltverbotsschildern vor dem Behindertenzugang  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06019 BA 11

**Kenntnisnahme**

- 4.4.4 Durchsetzen der StVO in der Humperdinckstraße und verstärkte Kontrollen im ganzen Stadtbezirk 11  
a) Polizei - Antwortschreiben  
b) KVR - Antwortschreiben P / KVR

**Frau Schneider-Geyer:** Das vorgeschlagene Haltverbot wird abgelehnt und ein Ortstermin ist erforderlich.

Beschluss (Ortstermin): Zustimmung, einstimmig

Hinweis: Die BA-Geschäftsstelle übernimmt die Vereinbarung des Ortstermines.

**4.5 Sonstige Berichte, Termine****5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

**Herr Erhardt** lädt zum Sommerfest in der Dankeskirche am 14.07.2019 sowie zur Verabschiedung von Herrn Pfarrer Weigl am 15.09.2019 ein.

**6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten****6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Stadtbezirksbudget**

- 6.1.1 (E) Stadtbezirksbudget D  
 AG Buhlstraße e.V., Spiel und Begegnungszentrum am Hart  
 SBZirkus OKTini vom 11. - 14.06.2019 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14910

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.2 (E) Stadtbezirksbudget D  
 Elternbeirat der Grundschule an der Hugo-Wolf-Str.  
 Sommerfest am 11.07.2019  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14830

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.3 (E) Stadtbezirksbudget D  
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
 Spielprogramm "Umsonst und Draußen" vom 03.08. - 06.09.2019  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14991

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.4 (E) Stadtbezirksbudget D  
 Regsam – Trägerverein für regionale soziale Arbeit e.V.  
 Messe „Günstiger Leben im Münchner Norden“ am 28.06.2019 -  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14993

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Entscheidung im Plenum

**Herr Meyer-Giesow:** Die FW/ÖDP-Fraktion ist für die Kürzung um 300 €, da die geplante Aktion „Tombola“ als problematisch anzusehen ist; es ist nicht geregelt wie sichergestellt werden kann, dass sich nur Bedürftige beteiligen, denen die vom BA bezuschussten Gewinne zukommen sollen.

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (26/4 gegen die Stimmen der FW/ÖDP-Fraktion und der FDP)

- 6.1.5 (E) Stadtbezirksbudget D  
 Kreisjugendring München-Städt. Einrichtung Riva Nord  
 Nachbarschaftsfest am 14.09.2019 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15006

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

## 6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen

- 6.2.1 (E) Fahrgassenversatz errichten am Schulweg Keferloherstraße zum Schutz der Kinder KVR  
 BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02168 der Bürgerversammlung des  
 11. Stadtbezirkes Milbertshofen vom 19.07.2018  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13908  
 Hinweis: Ortstermin steht noch aus (Stand: 22.05.2019)

Beschluss (Vertagung auf die BA-Sitzung 06/2019): Zustimmung, einstimmig

## 7. Anträge

### 7.1 Plenum

- 7.1.1 BMW gehört zu München und zum Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart CSU-F

Nach eingehender Diskussion im Plenum.

Beschluss (Nichtbefassung): Zustimmung, mehrheitlich (16/14 gegen die Stimmen der Fraktionen CSU, FW/ÖDP und gegen die Stimme der FDP)

### 7.2 Bau / Umwelt

- 7.2.1 Gerecht ist, wenn Bodenwertsteigerungen, die auf Leistungen der Allgemeinheit beruhen, auch der Allgemeinheit zugutekommen SPD-F

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenum.

Beschluss (Antrag): Ablehnung, mehrheitlich (18/12, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion)

### 7.3 Kultur / Soziales

### 7.4 Verkehr

- 7.4.1 Einrichtung einer Kurzparkzone vor der Kleingartenanlage NO 53 CSU-F

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion.

Beschluss (Antrag): Zustimmung, mehrheitlich (18/12, gegen die Stimmen der SPD-Fraktion)

## 8. Anhörungen

### 8.1 Plenum

### 8.2 Bau / Umwelt

#### 8.2.1 Bauleitplanung für den Bereich "Am Oberwiesenfeld" – Knorr-Bremse

PLAN

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Beschluss (Beschlussvorlage): Zustimmung, einstimmig

Folgende Ergänzungen werden zur Entscheidung vorgeschlagen:

Ergänzung	Initiator	Beschlussergebnis
1. Prüfung einer zusätzlichen (Klein-)Gewerbeansiedlung auf dem Knorr-Bremse-Areal, wo Büros geplant sind (Teilbereich 2) anstelle von Büroräumen	SPD-F	<b>Zustimmung, einstimmig</b>
2. Der BA 11 begrüßt die städtischen Pläne, auf dem Baugebiet der Knorr-Bremse ein Senioren- und Pflegeheim für die Bevölkerung im Stadtbezirk 11 zu errichten	SPD-F	<b>Zustimmung, einstimmig</b>
3. Für das Bürohochhaus fordert der BA 11 2/3 SOBON	SPD-F	<b>Ablehnung, mehrheitlich</b> (gegen die Stimmen der SPD-F)
4. Prüfung einer innovativen Gestaltung der Fassaden durch Begrünung und auf dem Flachdach durch das Anbringen von Photovoltaikanlagen	B 90/ Die Grünen	<b>Zustimmung, mehrheitlich</b> (gegen die Stimmen der CSU-F und FDP)
5. Überprüfung erforderlich, wie man die Höhenentwicklung und Fassadengestaltung des geplanten Bürohochhauses in Einklang bringen kann mit dem denkmalgeschützten Olympiapark-Ensemble.	FW/ÖDP	<b>Ablehnung, mehrheitlich</b> (gegen die Stimmen der FW/ÖDP-F)

#### 8.2.2 Max-Liebermann-Str. 6

PLAN

- a) Bauvorhaben: Neubau Studentenwohnheim, Beherbergungsbetrieb, Gastronomie und Tiefgarage – VORBESCHEID
- b) Antrag auf Beseitigung von geschütztem Baumbestand

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Eingehende Diskussion im Plenum.

Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig

8.2.3 Anträge auf Baumentfernung:  
- Wiegandweg 25

PLAN  
8

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Nichtbefassung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- Eduard-Schenk-Straße 27

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Der Baumschutzbeauftragte empfiehlt: Ablehnung der Fällung

**Frau Schneider-Geyer, Frau Dr. Riemer-Trepohl und Herr Meyer-Giesow:** Die Fraktionen SPD, B90/Die Grünen und FW/ÖDP schließen sich der Empfehlung des Baumschutzbeauftragten an.

**Herr Schwed** gibt die Zustimmung der CSU-Fraktion zur Baumfällung bekannt.

**Herr Dr. Wunderlich** schließt sich der CSU-Fraktion an; es liegt keine Ortsbildprägung vor.

Beschluss (Empfehlung Baumschutzbeauftragter): Zustimmung, mehrheitlich (19/11 gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)

- Freiligrathstraße 74

Beschluss (Empfehlung Baumschutzbeauftragter): Zustimmung, mehrheitlich (19/11 gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)

- Piccoloministr. 2

Beschluss (Empfehlung Baumschutzbeauftragter): Zustimmung, mehrheitlich (19/11 gegen die Stimmen der CSU-Fraktion und der FDP)

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.2.4 Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022: Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren - Fortschreibung für die Jahre 2019 bis 2023

SK  
8

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung mit Berücksichtigung nachfolgender Ergänzungen:

- Die Gelder für den Park an der Thalhoferstraße müssen noch aufgenommen werden und
- der Gewerbehof München Nord muss dem BA 24 zugeordnet werden.

Beschluss (Zustimmung + Ergänzungen): Zustimmung, mehrheitlich ( gegen die Stimme der FDP)

### 8.3 Kultur und Soziales

- 8.3.1 Anhörung zum Stadtratsantrag Nr 14- 20 / A 04801 Neue Regelung für die Eröffnung der Münchner Christkindl- und Weihnachtsmärkte KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- N8.3.2 Veranstaltung "Angerfest" zwischen Hildegard-von-Bingen-Anger und Frauenmantelanger am 13.07.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- N8.3.3 Veranstaltung "Siedlerfest" auf dem Spengelplatz am 20.07.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung (Hinweis: Herr Floßmann enthält sich)

### 8.4 Verkehr

- 8.4.1 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Lena-Christ-Str. Südseite - Absolutes Haltverbot KVR

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Entscheidung im Plenum

**Herr Schwed** gibt auf Grund des hohen Parkdrucks die Ablehnung des absoluten Haltverbots durch die CSU-Fraktion bekannt und schlägt folgende Stellungnahme vor:

Nur an den zwei Feuerwehr- sowie an der Tiefgaragenzufahrt soll ein Haltverbot angebracht werden.

**Frau Schneider-Geyer, Herr Meyer-Giesow** und **Herr Dr. Wunderlich**: Die SPD-, FW/ÖDP-Fraktionen sowie die FDP stimmen der CSU-Stellungnahme zu.

**Frau Dr. Riemer-Trepohl**: Die Fraktion B90/Die Grünen stimmen dem absoluten Haltverbot zu.

Beschluss (Absolutes Haltverbot): Ablehnung, mehrheitlich ( 26/4 gegen die Stimmen der B90/Die Grünen)

Beschluss (Stellungnahme): Zustimmung, mehrheitlich ( gegen die Stimmen der B90/Die Grünen)

- 8.4.2 Schleißheimer Str 506 - Frauenholz - Oberschleißheim: "8. Mira Radtour" am 28.07.2019 KVR

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig



## 9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen

### 9.1 Plenum

- 9.1.1 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben: KVR  
 a) "Garten Oase", Bad-Soden-Str. 16A  
 b) "Taverna Synantisis", Schopenhauerstr. 67a  
 c) "Esto", Knorrstraße 89

### 9.2 Bau / Umwelt

- 9.2.1 (U) Veränderbare Wohnungsgrundrisse PLAN  
 Typus & Adaption - Ein Fachprojekt der Hochschule München  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14568
- 9.2.2 Meldelisten über eingereichte Bauvorhaben im Stadtbezirk PLAN

### 9.3 Kultur / Soziales

- 9.3.1 (U) Demografiebericht München - Teil 1 PLAN  
 Analyse und Bevölkerungsprognose 2017 bis 2040  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14639
- 9.3.2 (U) Wohnen in München VI PLAN  
 Erfahrungsbericht für das Jahr 2018  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14530
- 9.3.3 (U) Wohnungspolitisches Handlungsprogramm "Wohnen in München VI" 2017-2021 PLAN  
 – Programmvereinfachung - Einheitliche Förderung der Haushalte der unteren Einkommensstufen anstelle des Programms "Münchener Wohnungsbau"  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13560
- 9.3.4 (U) Schulbauoffensive 2013 - 2030 RBS
- A) Erläuterung der Ausgangslage für die Erstellung von Schulbauprogrammen durch die Priorisierung und Kategorisierung der Schulstandorte  
 B) Übersicht der Bauprogramme  
 C) Bericht zu den Schulbauprogrammen  
 D) Pavillonbauprogramme  
 E) Ausblick auf weitere Schulbauprogramme  
 F) Ausblick auf das Bauprogramm zur Realisierung von Kinderbetreuungsplätzen  
 G) Bündelung der Kita-Ausbauoffensive und der Schulbauoffensive  
 H) Personalbedarf der mit den Schulbauprogrammen befassten Dienststellen  
 I) Bericht über die mögliche Realisierung einer Niedertemperatur-Flächenheizung am neuen Schulcampus Messestadt West  
 J) Behandlung von Anträgen und Empfehlungen:  
 K) Beteiligung der Bezirksausschüsse  
 L) Sonstige Ausführungen

Vergrößerung des Pausenhofs der Grund- und Mittelschule in der Bernaysstraße - BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02169 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen vom 19.07.2018  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14012

#### 9.4 Verkehr

- |       |   |       |
|-------|---|-------|
| 9.4.1 | Verkehrsrechtliche Anordnungen nach § 45 StVO:<br>- Max-Liebermann-Straße<br>- Rose-Pichler-Weg / Ernst-Schneider-Weg<br>- Nordhaide<br>- Parlerstraße                | KVR   |
| 9.4.2 | Vollzug der Grünanlagensatzung - Baustelleneinrichtung am Kienzlweg auf Höhe Wiegandweg 2   | KVR 9 |
| 9.4.3 | Arbeiten im Straßenraum:<br>Kreuzungsumbau Neuherbergstraße / Dolleschelstraße  | KVR   |
| 9.4.4 | (U) Verbesserung der Abstell-situation für Fahrräder<br>Entfernung von aufgegebenen Fahrrädern und Schrotträdern<br>Evaluation<br>Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14476 | BauR  |

#### 10. Sonstiges

Keine Wortmeldung

Teil B - Nichtöffentlicher Teil:

„-“

Mit freundlichen Grüßen



Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender



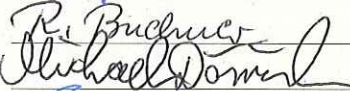
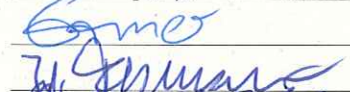

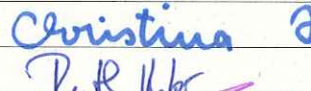
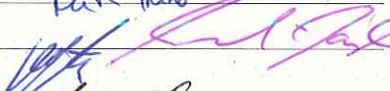
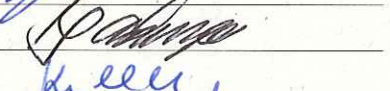


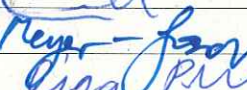
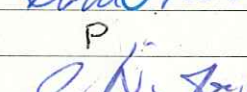
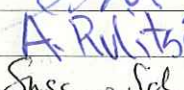
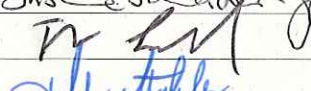
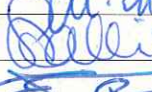
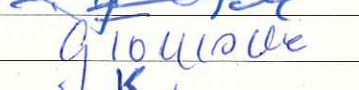
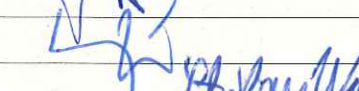
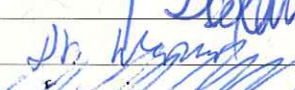
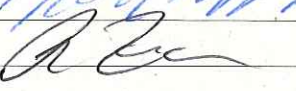



gez.

Kathrin-Alice Kirsch  
Protokollantin, SB BA 11

# Bezirksausschuss 11 Milbertshofen – Am Hart

## Anwesenheitsliste

Sitzung am: 29.05.2019

geladen			Unterschrift	entschuldigt
Herr	Delija	Balidemaj		
Herr	Erwin	Bauer		
Frau	Rosemarie	Buchner		
Herr	Michael	Dörrich		
Frau	Sylvia	Ermer		
Herr	Josef	Floßmann		
Herr	Peter	Hillesheim		
Frau	Christina	Hörl		
Frau	Ruth	Huber		
Herr	Fredy	Hummel-Haslauer		
Herr	Karl	Ilgenfritz		
Herr	Adolf	Jackermayer		
Herr	Roland	Kerschhackl		
Frau	Jutta	Koller		
Herr	Stefan	von Kornatzki		P
Herr	Mathias	Kowoll		
Herr	Leo	Meyer-Giesow		
Frau	Tina	Pickert		
Herr	Mario	Riederer	P	P
Frau	Nicole	Dr. Riemer-Trepohl		
Herr	Alexander	Rulitschka		
Frau	Susanne	Schneider-Geyer		
Herr	Thomas	Schwed		
Herr	Markus	Stahlecker		
Frau	Gina	Stalling		
Herr	Erich	Tomsche		
Frau	Gabriele	Tomsche		
Herr	Jürgen	Trepohl	K	K
Herr	Henrik	Vej-Nielsen		
Herr	Stefan	Wasner		
Herr	Michael	Dr. Werner		
Herr	Claus	Dr. Wunderlich		
Herr	Roland	Zier		

→ Bitte zurück an Frau Kirsch. Danke.

Abwesenheitsgründe:

K= krank

B= beruflich verhindert

P= aus persönlichen Gründen verhindert

**BMW gehört zu München und zum Stadtbezirk Milbertshofen- Am Hart**

**Antrag an den Bezirksausschuss Milbertshofen-Am Hart zur Sitzung am 29.5.19**

**Der Bezirksausschuss möge beschließen:**

Der Bezirksausschuss 11 bekennt sich zum Standort BMW im 11. Stadtbezirk. Sowohl das Stammwerk als auch das FIZ sind fester Bestandteil unseres Stadtbezirkes und prägen diesen seit Jahren mit allen positiven wie negativen Auswirkungen.

Wir bekennen uns zu freiem Unternehmertum in sozialer Verantwortung. Eine Verstaatlichung oder Vergesellschaftung der BMW Group lehnen wir daher ab.

Die Stadtspitze der Landeshauptstadt München wird aufgefordert, dies gegenüber BMW und deren Mitarbeitern deutlich zu machen und sich klar von anderslautenden Forderungen zu distanzieren.

**Begründung:**

Vor einigen Tagen machten Schlagzeilen wie

„Was hat der geraucht?“ Juso-Chef will BMW enteignen - B.Z. Berlin vom 1.5. oder

Kühnert will BMW enteignen - Neues Deutschland vom 2.5.

die Runde.

Eine Stellungnahme der zuständigen politischen Gremien ist daher dringend notwendig.

**Thomas Schwed**  
**Fraktionssprecher**



**FW/ÖDP-Fraktion im Bezirksausschuss 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
z.Hd. des Vorsitzenden  
Herrn Hummel-Haslauer

München, den 29. Mai 2019

**Sitzung des BA 11 am 29.05.2019**

**Stellungnahme zu TOP 8.2.1 (B-Plan Knorr-Bremse)**

Der Bezirksausschuss 11 bittet zu prüfen, wie man die Höhenentwicklung und Fassadengestaltung des geplanten Bürohochhauses in Einklang bringen kann mit dem denkmalgeschützten Olympiapark-Ensemble.

Initiative und  
Fraktionsvorsitzender:

weitere Fraktionsmitglieder:

**Leo Meyer-Giesow**  
(ÖDP)  
l.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

**Karl Ilgenfritz**  
(FW)  
karl.ilgenfritz@ilgenfritz.net

**Rosemarie Buchner**  
(ÖDP)  
rosemarie.buchner@oedp-muenchen.de